

Master Germanistik

	Module 120 LP		SW S	LP
Vertiefung exemplarischer Themengebiete	MaGer – 010 NDL MaGer - 011 NDL	HS NDL HS NDL	Je 2	Je 8
	MaGer – 020 DSW MaGer – 021 DSW	HS DSW HS DSW		
	MaGer – 030 SLM MaGer – 031 SLM	HS SLM HS SLM		
	MaGer – 040 DID MaGer – 041 DID	HS DID HS DID		
	Zwischensumme:			
Schwerpunktleistung	MaGer – 111 NDL MaGer – 112 NDL	Kolloquium NDL Kolloquium NDL	Je 2-4	Je 9
	MaGer – 121 DSW MaGer – 122 DSW	Kolloquium DSW Kolloquium DSW		
	MaGer – 131 SLM MaGer – 132 SLM	Kolloquium SLM Kolloquium SLM		
	MaGer – 141 DID MaGer – 142 DID	Kolloquium DID Kolloquium DID		
	Zwischensumme:			
Wissenschaftliches Schreiben	MaGer 210 - NDL	Übung NDL oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar NDL	2	6
	MaGer – 220 DSW	Übung DSW oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar DSW		
	MaGer – 230 SLM	Übung SLM oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar SLM		
	MaGer – 240 DID	Übung DID oder Kolloquium/Oberseminar/Hauptseminar DID		
	Zwischensumme:			
Profilierung	MaGer - 311 NDL MaGer - 312 NDL MaGer - 313 NDL	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit	2-3	5
	MaGer – 321 DSW MaGer – 322 DSW MaGer – 323 DSW	Projektarbeit; Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktikum.	2-4	5
	MaGer – 331 SLM MaGer – 332 SLM	Altgermanistisches Projekt	2-	5

	MaGer – 333 SLM			
	Oder/und MaGer – 341 DID	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	2
	MaGer – 342 DID	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	2
	MaGer – 343 DID	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	3
	MaGer – 344 DID	HS in Fachdidaktik Deutsch	2	8
	Zwischensumme:		6-8	Min d. 15
Berufsfeld-orientierung	MaGer - 401 NDL MaGer 402 - NDL	Übung, Seminar, Exkursion	k.A.	Je 5
		Übung, Seminar, Exkursion	k.A.	
	MaGer - 401 DSW MaGer - 402 DSW			
	MaGer - 401 SLM MaGer - 402 SLM			
	MaGer - 401 DID MaGer - 402 DID			
	Zwischensumme:			
Masterarbeit				30
Gesamtsumme:			22- 30	120

MaGer 010 – NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 010 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Anwendung)		
2. Modulgruppe/n	Vertiefung exemplarischer Themengebiete		
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit zwei exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls haben Sie Einblick in den aktuellen Forschungsstand zu den Themen der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft, mit denen Sie sich selbstständig und kritischen auseinandergesetzt haben. In der Folge werden Sie mit der Erwartung konfrontiert, einen komplexeren Zusammenhang wissenschaftlich und selbstständig zu erarbeiten.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
17. Anmeldeformalitäten			
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 8

MaGer 011 – NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 011 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Anwendung)		
2. Modulgruppe/n	Vertiefung exemplarischer Themengebiete		
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Nachweis vertiefter fachwissenschaftlicher Kompetenzen (Forschung, Literaturgeschichte und -theorie)		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	In diesem Modul belegen Sie Ihre Fähigkeit, das eigene wissenschaftliche Arbeiten in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren; Sie zeigen, dass Sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
17. Anmeldeformalitäten			
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 8

MaGer – 020 DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 020 Deutsche Sprachwissenschaft „ Theorie “		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf der Basis der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse den Forschungsstand adäquat darzustellen, kritisch zu reflektieren sowie einzelne Fragestellungen und Beschreibungsmodelle eigenständig zu überprüfen.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Hausarbeit, Klausur, Portfolio; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus der Modulprüfung.		
15. Prüfung	Modulprüfung		
16. Lehrform/en	Hauptseminar (HS)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	HS in Deutscher Sprachwissenschaft	2	
Summe:		4	8

MaGer – 021 DSW

1. Modultitel	Pflichtmodul 020 Deutsche Sprachwissenschaft „Anwendung“		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung und Forschungsmethoden.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf der Basis der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse den Forschungsstand adäquat darzustellen, kritisch zu reflektieren und exemplarische Fragestellungen im Rahmen einer empirischen Untersuchung eigenständig zu überprüfen.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Hausarbeit, Klausur, Portfolio; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus der Modulprüfung.		
15. Prüfung	Modulprüfung		
16. Lehrform/en	Hauptseminar (HS)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	HS in Deutscher Sprachwissenschaft	2	
Summe:		4	8

MaGer 030 – SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 030 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, N. N.		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit einem exemplarischen Ausschnitt des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung, Schwerpunkt auf der Theorie.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls haben Sie Einblick in den aktuellen Forschungsstand zu den Themen der Altgermanistik, mit denen Sie sich selbstständig und kritisch auseinandergesetzt haben. In der Folge werden Sie mit der Erwartung konfrontiert, einen komplexeren Zusammenhang wissenschaftlich und selbstständig zu erarbeiten. Dieses Modul schärft insbesondere ihre Kompetenz im Bereich der Theoriebildung.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en	HS Altgermanistisches Hauptseminar		
17. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
Summe:		2	8

MaGer 031 – SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 031 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, N. N.		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Eingehende wissenschaftliche Beschäftigung mit einem exemplarischen Ausschnitt des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung, Schwerpunkt auf der Anwendung.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls haben Sie Einblick in den aktuellen Forschungsstand zu den Themen der Altgermanistik, mit denen Sie sich selbstständig und kritisch auseinandergesetzt haben. In der Folge werden Sie mit der Erwartung konfrontiert, einen komplexeren Zusammenhang wissenschaftlich und selbstständig zu erarbeiten. Dieses Modul schärft insbesondere ihre Kompetenz im Bereich der methodisch geleiteten Anwendung.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en	HS Altgermanistisches Hauptseminar		
17. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
Summe:		2	8

MaGer 040 / 041 – DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 040 / 041 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	wissenschaftliche Beschäftigung mit exemplarischen Ausschnitten des Teilgebiets, Diskussion der aktuellen Forschung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	In diesem Modul erarbeiten Sie sich am aktuellen Forschungsstand orientiert vertiefte Kenntnisse über jeweils ein Themengebiet der Didaktik der deutschen Sprache und Literatur.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. bis 2. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar (HS)		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	
1	Hauptseminar in Fachdidaktik Deutsch (8 LP)	2	
Summe:		2	LP: 8

MaGer 111 – NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 111 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
2. Modulgruppe/n	Schwerpunktlegung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Nachweis vertiefter fachwissenschaftlicher Kompetenzen (Forschung, Literaturgeschichte und -theorie)		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	In diesem Modul belegen Sie Ihre Fähigkeit, das eigene wissenschaftliche Arbeiten in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren; Sie zeigen, dass Sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Es muss absolviert sein: Modul MaGer 010 – NDL Exklusiv für Masterstudierende		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Kolloquium in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
17. Anmeldeformalitäten			
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2-4	LP: 9

MaGer 112 – NDL

1. Modultitel	Pflichtmodul 111 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
2. Modulgruppe/n	Schwerpunktlegung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. B. Bannasch, Prof. Dr. M. Mayer		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Nachweis vertiefter fachwissenschaftlicher Kompetenzen (Forschung, Literaturgeschichte und -theorie)		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	In diesem Modul belegen Sie Ihre Fähigkeit, das eigene wissenschaftliche Arbeiten in der Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand zu dokumentieren; Sie zeigen, dass Sie einen komplexeren, evtl. auch theoretisch anspruchsvollen Zusammenhang eigenständig strukturieren und in Angriff nehmen können.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M. A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	jedes 2. Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Es muss absolviert sein: Modul MaGer 010 – NDL Exklusiv für Masterstudierende		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Kolloquium in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus		
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2-4	LP: 9

MaGer 121 - DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 120 Deutsche Sprachwissenschaft „Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft“		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Wiederholung und abschließendes Studium der obligatorischen Teilbereiche der synchronen Sprachwissenschaft		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf allen Ebenen der Sprachbetrachtung verschiedene Beschreibungsinstrumentarien anzuwenden und Problem- und Zweifelsfälle in der Sprachanalyse eigenständig behandeln zu können		
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik		
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus den Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2.		
15. Prüfung	Modulteilprüfung		
16. Lehrform/en	Kolloquium (K)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	K Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft	2	
Summe:		4	9

MaGer 122 - DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 121 Deutsche Sprachwissenschaft „Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft“		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Wiederholung und abschließendes Studium der obligatorischen Teilbereiche der diachronen Sprachwissenschaft		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Fähigkeit, auf allen Ebenen der Sprachbetrachtung verschiedene Beschreibungsinstrumentarien anzuwenden und Problem- und Zweifelsfälle in der Sprachanalyse eigenständig behandeln zu können		
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik		
8. Semesterempfehlung	2. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Die Modulnote ergibt sich aus den Lehrveranstaltungen Nr. 1 und 2.		
15. Prüfung	Modulteilprüfung		
16. Lehrform/en	Kolloquium (K)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	K Kolloquium diachrone Sprachwissenschaft	2	
Summe:		4	9

MaGer 131 – SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 131 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, N. N.		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Umfassende Beschäftigung mit Texten und literaturwissenschaftlicher Analyse einer zentralen Gattung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls erarbeiten Sie sich in einem zentralen Gattungsbereich Textkenntnisse auf hohem Niveau verbunden mit der Fähigkeit der adäquaten Übersetzung ins Gegenwartsdeutsche und der forschungsbezogenen Analyse.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en	Ko Altgermanistisches Kolloquium: Übersetzungstraining und literaturwissenschaftliche Fragen bezogen auf ein Textkorpus (3 LP)		
17. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
Summe:		3	9

MaGer 132 – SLM

1. Modultitel	Pflichtmodul 132 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. F. Löser, N. N.		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Umfassende Beschäftigung mit Texten und literaturwissenschaftlicher Analyse einer zweiten zentralen Gattung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls erarbeiten Sie sich in einem zweiten zentralen Gattungsbereich Textkenntnisse auf hohem Niveau verbunden mit der Fähigkeit der adäquaten Übersetzung ins Gegenwartsdeutsche und der forschungsbezogenen Analyse.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. Studienjahr		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en	Ko Altgermanistisches Kolloquium: Übersetzungstraining und literaturwissenschaftliche Fragen bezogen auf ein zweites Textkorpus (3 LP)		
17. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
Summe:		3	9

MaGer 141/142 – DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 141 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	fachdidaktische Theoriekenntnisse und forschungspraktische Fähigkeiten		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls haben Sie studienabschließend deutschdidaktische Theoriekenntnisse und forschungspraktische Fähigkeiten erworben und nachgewiesen.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	3. bis 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	9 x 30 Stunden = 270 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	9		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Kolloquium (K)		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	
1	Kolloquium in Fachdidaktik Deutsch	2	
Summe:		2	LP: 9

MaGer 210 – NDL

1. Modultitel	MaGer 210 Neuere deutsche Literaturwissenschaft		
2. Modulgruppe/n	Wissenschaftliches Schreiben		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer, Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben die zur Abfassung der Masterarbeit nötigen Kompetenzen und erarbeiten sich systematisch das Themengebiet, in dem die Arbeit angesiedelt ist.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (Germanistik)		
8. Semesterempfehlung	3. oder 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
13. Anzahl der LP	6		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit nach Anweisung des Betreuers / der Betreuerin der Masterarbeit		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft oder Kolloquium/ Oberseminar/Hauptseminar in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft		
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus		
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 6

MaGer – 220 DSW

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 220 – DSW „ Wissenschaftliches Schreiben “		
2. Modulgruppe/n	Master Germanistik		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet DSW		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben die zur Abfassung der Masterarbeit nötigen Kompetenzen und erarbeiten sich systematisch das Themengebiet, in dem die Arbeit angesiedelt ist.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	3. oder 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in Absprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Eine geplante Masterarbeit im Teilgebiet DSW		
13. Anzahl der LP	6		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
15. Prüfung	Wird zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben		
16. Lehrform/en	Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit nach Anweisung des Betreuers / der Betreuerin der Masterarbeit		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	LP
1	Lehrveranstaltung und/oder Projektarbeit	2-4	6
Summe:		2-4	6

MaGer 230 -SLM

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 230 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, N.N.		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben die zur Abfassung der Masterarbeit nötigen Kompetenzen und erarbeiten sich systematisch das Themengebiet, in dem die Arbeit angesiedelt ist.		
7. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
8. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
9. Semesterempfehlung	4. Semester		
10. Dauer des Moduls	1 Semester		
11. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
12. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden		
13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
14. Lehrform(en)	OS Altgermanistisches Oberseminar (2 SWS)		
15. Prüfung:	Modulgesamtprüfung		
16. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
Summe Pflichtbereich:		2	6

MaGer 240 – DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 240 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Wissenschaftliches Schreiben		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls erwerben Sie fortgeschrittene Kompetenzen in wissenschaftlichem Schreiben.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	3. bis 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	6 x 30 Stunden = 180 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine – Das Modul wird nur belegt, wenn die Masterarbeit im Fach Didaktik der deutschen Sprache und Literatur angefertigt wird.		
13. Anzahl der LP	6		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	
1	Übung / Seminar in Fachdidaktik Deutsch	2	
Summe:		2	LP: 6

MaGer 311 – NDL

1. Modultitel	311 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
2. Modulgruppe/n	Profilierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	exemplarische Problemfelder und Fragestellungen der Germanistik in Forschung und/oder vermittelnder Umsetzung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen und/oder die Entwicklung und Durchführung von eigenen Projekten oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte auf dem Niveau des Masterstudiums ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit		
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus		
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2-3	LP: 5

MaGer 312 – NDL

1. Modultitel	312 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
2. Modulgruppe/n	Profilierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	exemplarische Problemfelder und Fragestellungen der Germanistik in Forschung und/oder vermittelnder Umsetzung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen und/oder die Entwicklung und Durchführung von eigenen Projekten oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte auf dem Niveau des Masterstudiums ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit		
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus		
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2-3	LP: 5

MaGer 313 – NDL

1. Modultitel	313 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		
2. Modulgruppe/n	Profilierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer Prof. Dr. B. Bannasch		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	exemplarische Problemfelder und Fragestellungen der Germanistik in Forschung und/oder vermittelnder Umsetzung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen und/oder die Entwicklung und Durchführung von eigenen Projekten oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte auf dem Niveau des Masterstudiums ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Übung, Seminar, Projektarbeit		
17. Anmeldeformalitäten			
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2-3	LP: 5

MaGer – 321 DSW

1. Modultitel	Fachwissenschaftliche Profilierung 1 (Wahlpflicht) DSW		
2. Modulgruppe/n	übergreifend		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann in jedem Studienabschnitt absolviert werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester (Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.)		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Bericht, Essay, mdl. Prüfung. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulprüfung		
16. Lehrform/en	Praktikum, Projektarbeit, Übung (Ü) oder Vorlesung (V)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	Projektarbeit; Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktikum.		
Summe:		2-4	5

MaGer – 322 DSW

1. Modultitel	Fachwissenschaftliche Profilierung 2 (Wahlpflicht) DSW		
2. Modulgruppe/n	übergreifend		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann in jedem Studienabschnitt absolviert werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester (Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.)		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Bericht, Essay, mdl. Prüfung. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulprüfung		
16. Lehrform/en	Praktikum, Projektarbeit, Übung (Ü) oder Vorlesung (V)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktikum; Projektarbeit		
Summe:		2-4	5

MaGer – 323 DSW

1. Modultitel	Fachwissenschaftliche Profilierung 3 (Wahlpflicht) DSW		
2. Modulgruppe/n	übergreifend		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprachwissenschaft		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. S. Elspaß		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Zuordnung Studiengang	Master Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann in jedem Studienabschnitt absolviert werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester (Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.)		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Prüfungsleistung: Bericht, Essay, mdl. Prüfung. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulprüfung		
16. Lehrform/en	Praktikum, Projektarbeit, Übung (Ü) oder Vorlesung (V)		
17. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr):			
Nr.	Modulteil-Titel	SWS	LP
1	Lehrveranstaltung(en) nach Wahl; Praktikum; Projektarbeit		
Summe:		2-4	5

MaGer 331 - SLM

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 331 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, N.N.		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
8. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
9. Semesterempfehlung	4. Semester		
10. Dauer des Moduls	1 Semester		
11. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
12. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
14. Lehrform(en)	Altgermanistisches Projekt		
15. Prüfung:	Modulgesamtprüfung		
16. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
	Summe Pflichtbereich:	2 (BIS ZU?)	5

MaGer 332 - SLM

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 332 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, N.N.		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten..		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
8. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
9. Semesterempfehlung	4. Semester		
10. Dauer des Moduls	1 Semester		
11. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
12. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
14. Lehrform(en)	Altgermanistisches Projekt		
15. Prüfung:	Modulgesamtprüfung		
16. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
	Summe Pflichtbereich:	2 (BIS ZU?)	5

MaGer 333 - SLM

1. Modultitel	Wahlpflichtmodul 333 Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
2. Modulgruppe	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters		
4. Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Löser, N.N.		
5. Inhalte/Lehrziele (allgemein für das Modul)	Schwerpunktbildung und Anwendung nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung oder der Absprache mit der/dem Modulbeauftragten.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Sie erwerben ein persönliches fachliches Profil, indem Sie durch die eigenständige Entwicklung und Durchführung von Projektarbeiten oder die Mitarbeit in entsprechenden Lehrveranstaltungen oder die Absolvierung eines Praktikums einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden.		
7. Teilnahmevoraussetzungen	keine		
8. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
9. Semesterempfehlung	4. Semester		
10. Dauer des Moduls	1 Semester		
11. Häufigkeit des Angebots	in Ansprache mit dem / der Betreuer(in) der Masterarbeit jederzeit möglich		
12. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet.		
14. Lehrform(en)	Altgermanistisches Projekt		
15. Prüfung:	Modulgesamtprüfung		
16. Anmeldemodalitäten:			
		SWS	LP
	Summe Pflichtbereich:	2 (BIS ZU?)	5

MaGer 341 / 342 – DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 341 / 342 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodule)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Fachdidaktische Profilierung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieser Module bilden Sie ein individuelles fachdidaktisches Kompetenzprofil aus.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. bis 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	2 x 30 Stunden = 60 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	2		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	
1	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	
Summe:		2	LP: 2

MaGer 343 – DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 343 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Fachdidaktische Profilierung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls bilden Sie ein individuelles fachdidaktisches Kompetenzprofil aus..		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. bis 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	3 x 30 Stunden = 90 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	3		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Übung		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	
1	Übung in Fachdidaktik Deutsch	2	
Summe:		2	LP: 3

MaGer 344 – DID

1. Modultitel	Pflichtmodul 344 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Wahlpflichtmodul)		
2. Modulgruppe/n	Mastermodul		
3. Fachgebiet	Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. K. Maiwald, Dr. H. Zimmermann		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Fachdidaktische Profilierung		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Mit der Absolvierung dieses Moduls bilden Sie ein individuelles fachdidaktisches Kompetenzprofil aus..		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	1. bis 4. Semester		
9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Alle 1-2 Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	8 x 30 Stunden = 240 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen, aktive und kontinuierliche Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hauptseminar		
17. Anmeldeformalitäten	Anmeldung in Digicampus		
18. Modulteil/Lehrveranstaltung (mit Nr.):			
Nr.	Modulteil-Titel (allgemein gehalten)	SWS	
1	HS in Fachdidaktik Deutsch	2	
Summe:		2	LP: 8

MaGer 401 – ND/DSW/ÄDL

1. Modultitel	401 Projekt		
2. Modulgruppe/n	Berufsfeldorientierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet ND/		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer Prof. Dr. B. Bannasch/ Prof. Dr. S. Elspaß, N.N./ Prof. Dr. Löser, N.N.		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Praktische Erkundung und Anwendung der Studien		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Das Modul dient der weiteren Berufsfeldorientierung. In Absprache mit dem betreuenden Dozenten.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung, Seminar, Exkursion		
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus		
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		k.A.	LP: 5

MaGer 402 – NDL/DSW/ÄDL

1. Modultitel	402 Projekt		
2. Modulgruppe/n	Berufsfeldorientierung		
3. Fachgebiet	Germanistik: Teilgebiet NDL		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. M. Mayer Prof. Dr. B. Bannasch, / Prof. Dr. S. Elspaß, N.N./ Prof. Dr. Löser, N.N.		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Praktische Erkundung und Anwendung der Studien		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Das Modul dient der weiteren Berufsfeldorientierung. In Absprache mit dem betreuenden Dozenten.		
7. Zuordnung Studiengang	Master of Arts (M.A.) Germanistik		
8. Semesterempfehlung	Das Modul kann von Beginn des Studiums an erarbeitet werden.		
9. Dauer des Moduls	1 Semester (oder mehr)		
10. Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester; Praktika und Projektarbeiten sind in Absprache mit den Modulbeauftragten jederzeit möglich.		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	5 x 30 Stunden = 150 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Zu erbringen sind die jeweils angegebenen Prüfungsleistungen; aktive und regelmäßige Mitarbeit wird erwartet. Das Modul bleibt unbenotet.		
13. Anzahl der LP	5		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	keine		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Übung, Seminar, Exkursion		
17. Anmeldeformalitäten	Digicampus		
	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		k.A.	LP: 5

Veranstaltungstitel	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/-element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Gesamtprüfung	Prüfungs- form	Diese Angaben sind nur für das Prüfungsamt relevant!	
					Verwal-tung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungs-amt /zentral	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe
Veranstaltungstitel	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/-element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Gesamtprüfung	Prüfungs- form	Verwal-tung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungs-amt /zentral	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe
Veranstaltungstitel	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/-element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Gesamtprüfung	Prüfungs- form	Verwal-tung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungs-amt /zentral	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion B (Harzer)	BacGer 010	10	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Bannasch, Waldow, Harzer, Werlitz, Krüger, Todesko, Schneider	Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion C (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion D (Krüger)						

GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion E (Todesko)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion F (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion G (Harzer)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion H (Schneider)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion I (Waldow)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)						
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion A (Werlitz)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion B (Harzer)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion C (Bannasch)						

GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion D (Krüger)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion E (Todesko)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion F (Bannasch)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion G (Harzer)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion H (Schneider)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion I (Waldow)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion A (Werlitz)	GsHsD 010 - NDL	10	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Bannasch, Waldow, Harzer, Werlitz, Krüger, Todesko, Schneider	Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion B (Harzer)					
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion C (Bannasch)					
					NDL

GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion D (Krüger)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion E (Todesko)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion F (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion G (Harzer)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion H (Schneider)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion I (Waldow)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)						
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion A (Werlitz)		RsD 010 - NDL	10	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Bannasch, Waldow, Harzer, Werlitz, Krüger, Todesko,	Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof.

GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion B (Harzer)			Schneider		Bannasch, Professur ND Prof. Waldow	
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion C (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion D (Krüger)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion E (Todesko)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion F (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion G (Harzer)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion H (Schneider)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion I (Waldow)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)						

V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion A (Werlitz)	GyD 010 - NDL	10	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Bannasch, Waldow, Harzer, Werlitz, Krüger, Todesko, Schneider	Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion B (Harzer)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion C (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion D (Krüger)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion E (Todesko)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion F (Bannasch)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion G (Harzer)						
GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion H (Schneider)						

GK: Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft Sektion I (Waldow)					
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)					
V: Europäische Moderne (Waldow)					
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	MaGer - 010 - NDL	8	Gesamt: Mayer, Harzer, Freienstein, Hillesheim, Schwarz, Waldow, Bannasch	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
					NDL

HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)					
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	MaGer 011 - NDL	8	Gesamt: Mayer, Harzer, Freienstein, Hillesheim, Schwarz, Waldow, Bannasch	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)					

HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)	Bac Ger 110 - NDL	10	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Herrmann, Schneider, Fromholzer, Todesko, Werlitz, Krüger, Fuchs, Schmid, Harzer, Waldow, Bannasch, Rochus	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)						
PS: Literarische Richtungen und Stiltendenzen um 1900 (Schmid)						
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)						
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)						
PS: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)						
PS: Georg Büchner (Rochus)						

V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)						
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)	GsHsD 110 - NDL	7	Gesamt: Herrmann, Schneider, Fromholzer, Todesko, Werlitz, Krüger, Fuchs, Schmid, Harzer, Bannasch, Rochus	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)						
PS: Literarische Richtungen und Stiltendenzen um 1900 (Schmid)						
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)						
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)						

PS: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)	RsD 110 - NDL	7	Gesamt: Herrmann, Schneider, Fromholzer, Todesko, Werlitz, Krüger, Fuchs, Schmid, Harzer, Bannasch, Rochus	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
PS: Georg Büchner (Rochus)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)						
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)						
PS: Literarische Richtungen und Stiltendenzen um 1900 (Schmid)						
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)						
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)						
PS: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)						
PS: Georg Büchner (Rochus)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)	GyD 110 - NDL	10	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Herrmann, Schneider,	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur	NDL

PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)			Fromholzer, Todesko, Werlitz, Krüger, Fuchs, Schmid, Harzer, Waldow, Bannasch, Rochus		NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)						
PS: Literarische Richtungen und Stiltendenzen um 1900 (Schmid)						
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)						
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)						
PS: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)						
PS: Georg Büchner (Rochus)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)						
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						

Masterkolloquium (Butzer/Bannasch)	MaGer 111 - NDL	9	Gesamt: Butzer/Bannasch	Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Referat, Bericht	Lst. VL Prof. Butzer, Professur NDL Prof. Bannasch	NDL
Masterkolloquium (Butzer/Bannasch)	MaGer 112 - NDL	9	Gesamt: Butzer/Bannasch	Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Referat, Bericht	Lst. VL Prof. Butzer, Professur NDL Bannasch	NDL
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	BacGer 210 - NDL	8	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Waldow, Bannasch	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)						
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht dramen (Hillesheim)						
HS: Das Ende der Kunst. Widerruf (in) der Literatur (Mayer)						
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)						
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)						
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)						

HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)					
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	GsHsD 210 - ND	8	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Waldow	Hausarbeit	Lst. ND Prof. Mayer, Professur ND Prof. Bannasch, Professur ND Prof. Waldow
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)					
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)					

HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	RsD 210 - NDL	8	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Waldow	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldowt.	NDL
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)						
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht dramen (Hillesheim)						
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)						
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)						
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)						
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)						
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	GyD 210 - NDL	8	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Waldow	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)						

HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)						
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in der Literatur) (Mayer)						
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)						
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)						
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)						
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)	MaGer 210 - NDL	6	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Waldow, Bannasch, Rochus	Hausarbeit, Bericht, Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)						
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreibbandems (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						

Ü: Vormärz. Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)					
Ü: Literaturtheorie (Rochus)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
HS: Was ist Neostukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)					
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)					
Masterkolloquium (Butzer/Bannasch)					

	GyD 301	9	Gesamt: Mayer	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit Mündliche Prüfung, Protokoll, Klausur, Anwesenheit, Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer	NDL
Staatsexamenskolloquium (Mayer)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)	MaGer 311 - NDL	5	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Herrmann, Todesko, Krüger, Fuchs, Schmid, Waldow, Bannasch, Rochus	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit Mündliche Prüfung, Protokoll, Klausur, Anwesenheit, Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)						
Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)						
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreib tandems (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						
Ü: Vormärz. Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)						

Ü: Literaturtheorie (Rochus)					
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)					
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)					
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)					
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)					
PS: Lessing (Todesko)					
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)					
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)					
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)					
PS: Literarische Richtungen und Stil Tendenzen um 1900 (Schmid)					
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)					
PS/Ü: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)					
PS/Ü: Georg Büchner (Rochus)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					

HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)						
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)						
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)						
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)						
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)						
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)						
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)	MaGer 312 - NDL	5	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Herrmann, Todesko, Krüger, Fuchs, Schmid, Waldow, Bannasch, Rochus	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit , Mündliche Prüfung, Protokoll, Klausur, Anwesenh	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)						

Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)				eit, Portfolio		
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreibtandems (Harzer)						
Ü: Vormärz. Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						
Ü: Literaturtheorie (Rochus)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)						
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)						
PS: Literarische Richtungen und Stiltendenzen um 1900 (Schmid)						

PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)					
PS/Ü: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)					
PS/Ü: Georg Büchner (Rochus)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)					

HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)	MaGer 313 - NDL	5	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Herrmann, Todesko, Krüger, Fuchs, Schmid, Waldow, Bannasch, Rochus	Bericht, Referat, Hausaufgaben, Hausarbeit, Mündliche Prüfung, Protokoll, Klausur, Anwesenheit, Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts "Hauspostille" (Hillesheim)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)						
Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)						
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreibbandems (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						
Ü: Vormärz. Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)						
Ü: Literaturtheorie (Rochus)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)						
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						

PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)					
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)					
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)					
PS: Literarische Richtungen und Stilrichtungen um 1900 (Schmid)					
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)					
PS/Ü: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)					
PS/Ü: Georg Büchner (Rochus)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
HS: Was ist Neostukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					

HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)						
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)						
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
V: Entschleunigung und Freiheit: Literatur als Stillstand und Widerstand (Mayer)	BacGer 410 – NDL (NF)	4	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Harzer, Waldow, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Rochus	Bericht, Essay, mündliche Prüfung	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
V: Europäische Moderne (Waldow)						
V: Bertolt Brechts „Hauspostille“ (Hillesheim)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)						
Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)						
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreibtandems (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						
Ü: Vormärz Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)						

Ü: Literaturtheorie (Rochus)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)						
Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)						
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreibtandems (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						
Ü: Vormärz. Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)						
Ü: Literaturtheorie (Rochus)						
PS: Gerhard Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)	MaGer 401 - NDL	5	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Herrmann, Todesko, Krüger, Fuchs, Schmid, Waldow, Bannasch, Rochus	Mündliche Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Hausarbeit, Protokoll, Klausur, Referat, Anwesenheit, Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						
PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)						

PS: Literarische Richtungen und Stiltendenzen um 1900 (Schmid)					
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)					
PS/Ü: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)					
PS/Ü: Georg Büchner (Rochus)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					

HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
Ü: Biblische Stoffe und Motive (Werlitz)	MaGer 402 - NDL	5	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Werlitz, Schneider, Fromholzer, Herrmann, Todesko, Krüger, Fuchs, Schmid, Waldow, Bannasch, Rochus	Mündliche Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Hausarbeit, Protokoll, Klausur, Referat, Anwesenheit, Portfolio	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
Ü: Lektürekurs Hölderlin (Schneider)						
Ü: Goethe, West-östlicher Divan (Mayer)						
Ü: Schreibtandems (Harzer)						
Ü: Die Jesuiten in Augsburg (Fromholzer)						
Ü: Vormärz. Literaturgeschichtliches Repetitorium (Harzer)						
Ü: Literaturtheorie (Rochus)						
PS: Peter Köpf: Leser, Erzähler, Literaturvermittler (Herrmann)						
PS: Das Doppelgängermotiv in der Literatur (Schneider)						
PS: Goethe, Faust II (Fromholzer)						
PS: Geiz. Das 'Kapital' der Literatur (Fromholzer)						
PS: Lessing (Todesko)						
PS: Tagebuchliteratur (Werlitz)						
PS: Auf die Schiffe! Seefahrt in der Literatur als Topos und Poetologie (Krüger)						

PS: Lyrik des Expressionismus (Fuchs)					
PS: Literarische Richtungen und Stilrichtungen um 1900 (Schmid)					
PS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
PS: Literatur und Film/Medien (Bannasch)					
PS/Ü: Die Figur des Hiob in der Literatur der Moderne (Rochus)					
PS/Ü: Georg Büchner (Rochus)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)					
HS: Was ist Neostukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerruf (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					

HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)					
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)					
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)					
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	MaLa-FW-Deu-01a	8	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Waldow, Bannasch	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)					
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)					
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)					
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)					
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)					
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)					
					NDL

HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						
HS: Kannitverstan? Johann Peter Hebel - das Werk und seine Rezeption (Harzer)	MaLa-FW-Deu-01b	8	Gesamt: Mayer, Hillesheim, Schwarz, Harzer, Freienstein, Waldow, Bannasch	Hausarbeit	Lst. NDL Prof. Mayer, Professur NDL Prof. Bannasch, Professur NDL Prof. Waldow	NDL
HS: Was ist Neostrukturalismus? (Harzer/Freienstein)						
HS: Von "Baal" bis zum "Kaukasischen Kreidekreis": Brecht Dramen (Hillesheim)						
HS: Das Ende der Kunst. Widerrufe (in) der Literatur (Mayer)						
HS: Franz Kafka. Texte 1917-1924 (Mayer)						
HS: Erzählperspektiven der Romantik (Waldow)						
HS: Präsentationsformen des Fremden: Vom Reisebericht zur literarischen Reportage (Waldow)						
HS: Poetik-Kolleg: Doron Rabinovici (Bannasch)						
HS: Literatur nach 1945 (I) (Bannasch)						
HS: Zur Ästhetik der Gewalt bei Adalbert Stifter (Schwarz)						

Staatsexamenskolloquium (Mayer)	MaLa-FW-Deu-04	9	Gesamt: Mayer	Hausaufgabe, Essay, Klausur	Lst. NDL Prof. Mayer	NDL
	MaLa-FW-Deu-05	5	Gesamt: Mayer	Hausaufgabe, Essay, Klausur	Lst.	NDL
Veranstaltungstitel	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/-element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Gesamtprüfung	Prüfungsform	Diese Angaben sind nur für das Prüfungsamt relevant!	
					Verwaltung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungsamt /zentral	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe
GK 1 Neuhochdeutsch		8	Ernst	Klausur	Lst	Deutsche Sprachwissenschaf t
V Variation im Deutschen	BacGer 021 - DSW (HF)		Freienstein			
Ü Wortbildung	GyD 021 - DSW		Fuchs-Richter			
Ü Semantik	GsHsD 021 - DSW		Pfeiffer			
Ü Phonetik und Phonologie	RsD 021 - DSW		Hahn			
Ü Flexionsmorphologie	BacWBGer - DSW Laut, Wort, Schrift		Negele			
Ü Journalistisches Schreiben						
GK 1 Neuhochdeutsch	BacGer 021 - DSW (NF)	5	Ernst	Klausur	Lst	Deutsche Sprachwissenschaf t
		Freienstein				
		Fuchs-Richter				
		Pfeiffer				
		Hahn				
		Negele				

GK 2 Syntax	BacGer 022 - DSW	8	Ernst	Klausur	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
Ü Textlinguistik	GyD 022 - DSW		Freienstein			
	GsHsD 022 - DSW		Pfeiffer			
	RsD 022 - DSW					
	BacWB DSW - Satz und Text					
GK 3 Sprachgeschichte	BacGer 120 - DSW	5	Ernst	Klausur	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
	GyD 120 - DSW		Schiegg			
	GsHsD 120 - DSW		Sift			
	RsD 120 - DSW		Walch			
HS Sprachliche Ideologien	BacGer 220 - DSW	8	Maitz	Hausarbeit	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
	GyD 220 - DSW					
	MaGer 020 - DSW					
	MaGer 021 - DSW					
	MaLA - FW - Deu - 02					
HS Sprachtypologie	BacGer 220 - DSW	8	Maitz	Hausarbeit	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
	GyD 220 - DSW					
	MaGer 020 - DSW					
	MaGer 021 - DSW					
	MaLA - FW - Deu - 02					
HS Sprachliche Ideologien	MaANIS 01 - DSWDaF	12	Maitz	Hausarbeit	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
V Variation im Deutschen						

HS "Was ist Neostrukturalismus?"	BacGer 220 - DSW	8	Freienstein	Hausarbeit	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
	GyD 220 - DSW					
	MaGer 020 - DSW					
	MaGer 021 - DSW					
	MaLA - FW - Deu - 02					
Exko Sprachgeschichte und Phonologie für Examenskandidaten	GyD 301	9	Gesamtprüfung	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
Exko Wort- und Satzanalysen für Examenskandidaten	MaLA - FW - Deu - 03					
Projekt	BacGer 301	5	Maitz	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
	BacGer 302		Freienstein			
	GyD 302		Rüsch			
	MaGer 321 - DSW		Fuchs-Richter			
	MaGer 322 - DSW		Mayr			
	MaGer 323 - DSW		Pfeiffer			
	MaLA - FW - Deu - 05		Ernst			
			Schiegg			
Projekt	BacGer 420 - DSW	4	Maitz	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
			Freienstein			
			Rüsch			
			Fuchs-Richter			

K Kolloquium synchrone Sprachwissenschaft (Freienstein)	MaGer 120 - DSW	9	Gesamtprüfung	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
K Kolloquium Historische (diachrone) Sprachwissenschaft (Ernst)	MaGer 121 - DSW	9	Gesamtprüfung	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
K Kolloquium Betreuung Masterarbeiten / Wissenschaftliches Schreiben	MaGer 220 - DSW	6	Gesamtprüfung	wird zu Beginn der Vorlesungszeit festgelegt	Lst	Deutsche Sprachwissenschaft
Veranstaltungstitel	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/	LP	Gesamtprüfung	Prüfungsform	Diese Angaben sind nur für das Prüfungsamt relevant!	
	Modulteil/-element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich				Verwaltung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungsamt /zentral	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe

HS Altgermanistisches Hauptseminar	MaGer 030 – SLM MaGer 031 – SLM	8	Gesamt: Mentzel-Reuters Gesamt: Vogelgsang Gesamt: N.N.	Hausarbeit	Lst	Dt. Spr. und Lit. des MA
Examenskolloquium Literaturwissenschaftliche Fragen und Übersetzungstraining	MaGer 131 – SLM MaGer 132 - SLM	9	Gesamt: Löser/Vogelgsang Gesamt: N.N./Vogelgsang	Klausur	Lst	Dt. Spr. und Lit. des MA
Altgermanistisches Oberseminar	MaGer 230 – SLM	6	Gesamt	Mündl. Prüfung	Lst	Dt. Spr. und Lit. des MA

Altgermanistisches Projekt	MaGer 331 –SLM MaGer 332 –SLM MaGer 333 – SLM MaGer 401 MaGer 402	5	Gesamt	Mündl. Prüfung	Lst	Dt. Spr. und Lit. des MA
Veranstaltungstitel	Modulbezeichnung/ Modulsignatur/ Modulteil/-element/Nr., evtl. Prüfungsordnung, mehrere Signaturen sind möglich	LP	Gesamtprüfung	Prüfungsform	Diese Angaben sind nur für das Prüfungsamt relevant!	
					Verwal-tung Lehrstuhl/ dezentral od. Prüfungs- amt /zentral	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe
Haupt-/ Vertiefungsseminar: Film im Deutschunterricht (Maiwald)	MaGer 040-DID	8	Gesamt	Portfolio	Lst	Didaktik Deutsch
Haupt-/ Vertiefungsseminar: Film im Deutschunterricht (Maiwald)	MaGer 344-DID	8	Gesamt	Portfolio	Lst	Didaktik Deutsch
Fachkolloquium (Maiwald)	MaGer 141-DID	9	Gesamt	Mündliche Prüfung	Lst	Didaktik Deutsch
Übung: Kommunikation in der Schule (Scholz)	MaGer 341-DID	2	Gesamt	Hausaufgabe	Lst	Didaktik Deutsch

Übung: Filmschule Hitchcock (Kammerer)	MaGer 343-DID	3	Gesamt	Hausaufgabe	Lst	Didaktik Deutsch
--	---------------	---	--------	-------------	-----	------------------